

# Mosambik Mail

Rundbrief Claudia Middendorf

November 2021

Ihr Lieben,

In den letzten Tagen und Wochen habe ich oft an Euch denken müssen. Die Corona-Situation in Europa hört sich ja wirklich nicht gut an. Ich bete, dass Ihr gut und gesund durch den Winter kommt.

Als ich gestern in meiner Bibellese bei nebenstehendem Vers ankam, hat mich die Fußnote in meiner Bibel sehr angesprochen. Sicher kennt Ihr den Vers auch als Lied. Aber das Wort, das mit Schutz oder Stärke übersetzt wurde, meint eigentlich eine Bergfeste. Es hat mich neu ermutigt, froh am Herrn zu halten und bei Ihm Unterschlupf zu suchen, wenn das Chaos auf den Ämtern in Mosambik, oder die Pandemie, oder die sonstigen Herausforderungen des Alltags mal wieder zu viel werden.

## Was mir wichtig wurde:

Und seid nicht bekümmert,  
denn die Freude am Herrn,  
sie ist euer Schutz.

Nehemia 8,10b

## In die Jahre gekommen

Momentan genieße ich die letzten Tage meines Urlaubs. Ich bin so dankbar, dass es endlich geklappt hat, auch wenn nicht alles so lief, wie erhofft. In den ersten 14 Tagen fühlte ich mich eher wie ein Schlafwandler. Es tat SO gut, endlich mal wieder richtig auszuschlafen. Vor allem gleich so viele Tage hinter einander. Das war ich schon gar nicht mehr gewohnt. ☺

Ich merke doch immer mehr, dass ich inzwischen 63 Jahre alt bin und nicht mehr alles so geht, wie man das gewohnt war. Und dann braucht man auch den Urlaub.

Mein Auto ist auch nicht mehr das jüngste. Es hat jetzt 20 Jahre und fast 300.000 Kilometer auf dem Buckel. Da es bei uns nicht immer alle Ersatzteile gibt, hatte ich geplant, meinen Urlaub in Südafrika zu nehmen und dann parallel den Wagen in die Werkstatt zu geben. Ich wusste, dass da einiges anstand, aber die Realität war dann doch ein ziemlicher Schock. Vor allem, dass sich während und nach der geplanten Reparaturrunde noch neue Probleme zeigten, war stressig ... und teuer. Aber ich muss sagen, er fährt sich jetzt wieder deutlich besser. Als dann noch Kollegen mit dienstlichen Problemen kamen, war der Urlaub nach 14 Tagen erst einmal zu Ende. Aber da ich für eine längere Abwesenheit geplant hatte, konnte ich jetzt zum Schluss doch noch eine Woche anhängen.

## Es ist soweit!

Zurück in Beira geht es dann gleich wieder rund. Am Wochenende 26. und 27.11. hat der Gemeindeverbund, mit dem ich schon so viele Jahre arbeite, eine Generalversammlung. In der Vorbereitung und dann in der Ausführung werde ich gleich wieder voll eingebunden sein. Es stehen heiße Themen an. Bitte betet für Gottes Leitung und Eingreifen.

Und dann ist es soweit: Im Dezember werde ich Marcelo, unseren neuen Feldleiter, in seine Aufgabe einführen. Ich staune, wie Gott das zeitlich und sachlich alles geregelt hat. Er hat die ganze Zeit gewusst, wie alles am besten zusammen passt, auch wenn ich zwischendrin doch öfter mal ungeduldig und müde war. Ich freue mich total über diese Verän-



Marcelo und Evelyn

derung in meinem Dienst und Leben.

In der Gemeinde haben einige Brüder schon eifrig Ideen eingebracht, was ich mit der so gewonnenen Zeit noch alles machen könnte. Vor allem möchten sie, dass ich bei der gemeindeinternen Bibelausbildung einsteige. Auch möchte ich mich noch etwas mehr in die Herstellung von Literatur investieren. Ich freue mich schon darauf, die nächsten Jahre, so Gott will, wieder direkter mit den Menschen hier zu arbeiten.

Aber erst einmal darf ich Marcelo einarbeiten und ihm alles erklären. Das will auch vorbereitet sein. Die nächsten Monate werde ich ihm auch noch mit Rat und Tat zur Seite stehen. Und dann kommt mein Heimataufenthalt. Bitte betet für eine gute Übergabe und Marcelos Einstieg in die neue Verantwortung.

### Echt? ... Ja, leider

Die Umstände sind etwas merkwürdig, aber es stimmt: Die mosambikanische Regierung schließt zum 31.12.21 die Post. Es wird keine Briefzustellung mehr geben. Nicht von mir zu Euch und nicht von Euch zu mir. Bitte also nicht mehr schreiben.

Ich werde weiter versuchen Briefe und Rundbrief über Südafrika zu verschicken. Aber das ist leider nur gelegentlich möglich.

Viele von Euch bekommen diesen Rundbrief noch mit der Post. Momentan geht es von Südafrika aus wieder. Wenn Ihr aber eine E-Mail-Adresse habt, oder WhatsApp auf dem Handy, könnte ich Euch den Rundbrief auch auf diese Art schicken.

Meldet Euch doch einfach mal: [camiddendorf@web.de](mailto:camiddendorf@web.de) oder WhatsApp via 00258825173230

### Dies und Das:

\* Im Mai öffnet sich total unverhofft eine Tür, dass ich schon in unserer ersten Impfkation gegen Corona geimpft werden konnte (AstraZeneca). Das war genau rechtzeitig, denn im Juli steckte ich mich an und hatte dann kaum Symptome. Gott ist gut!

\* Die Coronazahlen sind in Mosambik im zweiten Halbjahr sehr zurückgegangen. Dank Impfstoffspenden wird auch schon eine etwas breitere Schicht der Bevölkerung geimpft. Es macht sich bemerkbar!

Nun wünsche ich Euch eine gesegnete Adventszeit, dass die Freude an Jesus die Pandemie durchdringt, und ein frohes und freudiges Weihnachtsfest. Jesus ist und bleibt der Grund unserer Freude und unsere Bergfeste.



Danke Euch allen für Eure Gebete und Gaben.  
Ihr seid wertvolle Mitarbeiter!

In Jesus verbunden,

Eure

*Claudia Middendorf*

## Gebetsanliegen:

### **Dank:**

- für meine rechtzeitige Impfung und den guten Verlauf der Erkrankung.
- für die niedrigen Coronafallzahlen in Mosambik und dass Gottesdienste wieder stattfinden können.
- Für Marcelos Bereitschaft, die Feldleitung zu übernehmen.

### **Bitte:**

- für die Übergabe der Feldleitung an Marcelo im Dezember.
- für die Flüchtlinge im Norden und die, die unter ihnen arbeiten. Die Situation ist nach wie vor schwierig.
- dass die Coronazahlen weiter niedrig bleiben und es 2022 ein normales Schuljahr geben darf.
- für eine ausgeglichene Regenzeit und eine gute Ernte.

## **Kontakt:**

Handy: 00258-846863444

WhatsApp: 00258-825173230

E-Mail: [camiddendorf@web.de](mailto:camiddendorf@web.de)



Damit Menschen Gott begegnen

Buchenauehof 2, 74889 Sinsheim

Tel. 07265-959-0, [www.DMGint.de](http://www.DMGint.de)

E-Mail: [Kontakt@DMGint.de](mailto:Kontakt@DMGint.de)

### Konto:

Volksbank Kraichgau

IBAN DE02 6729 2200 0000 2692 04

BIC GENODE61WIE

Mit Vermerk:

P10450 Claudia Middendorf



Eure Adressdaten werden von mir und der DMG vertraulich behandelt und nur für die Kommunikation mit Euch verwendet. Sie werden auch im Ausland verwaltet und nicht an Dritte weitergegeben. Ihr könnt jederzeit fragen, was von Euch gespeichert ist und diese Daten ändern oder löschen lassen.